

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich einladen zur gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung

Antithrombotische Therapie in der Gynäkologie

Wer, was, wann, wieviel und wie lange?

Mit dem Thema Thrombose wird der Frauenarzt in Klinik und Praxis regelmäßig konfrontiert. Es ergeben sich im klinischen Alltag Fragen zur Primärprophylaxe (z.B. bei vorgesehene gynäkologisch-chirurgischen Eingriffen), zur Sekundärprophylaxe (z.B. Dauer einer Antikoagulation nach venöser Thromboembolie (VTE)) und zur Therapie (z.B. Auswahl und Intensität einer antithrombotischen Therapie bei akuter VTE). Hierbei wird häufig die Hämostaseologie als Spezialgebiet von Gerinnungsstörungen konsultiert, oft sogar an sie verwiesen. Als rein diagnostisches Fach manchmal missverstanden, sollte die Hämostaseologie aber nicht auf die Erstellung von Laborwerten reduziert werden. Da letztere immer im Kontext der klinischen Situation zu interpretieren sind, stellt die Hämostaseologie als interdisziplinäres Fachgebiet das Bindeglied zur Klinik und Praxis dar. Dies gilt insbesondere für die Auswahl und Bestimmung thrombophiler Risikofaktoren (z.B. Faktor-V-Leiden-Mutation, Antiphospholipidantikörper), bei der beantwortet werden muss, inwieweit deren Vorhandensein die risikostratifizierte antithrombotische Therapie modifiziert.

Im Seminar werden die Risiken einer VTE für gynäkologische Eingriffe und in der Schwangerschaft vorgestellt und die jeweiligen Strategien für eine medikamentöse Thromboseprophylaxe bzw. -Therapie. Welche Besonderheiten sind bei Patientinnen mit Adipositas oder Antiphospholipidsyndrom (APS) zu beachten? Welche Rolle spielen in der Frauenheilkunde die

Therapie mit direkten Antikoagulantien (DOAKs)? Welche Alternativen zur Antikoagulation gibt es?

Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, individuelle Fälle zu besprechen. Die Fortbildung wird von der Ärztekammer Nordrhein mit 3 CME-Punkten zertifiziert.

Mit freundlichen Grüßen



PD Dr. med. Johannes Kruppenbacher



PD Dr. med. Johannes Kruppenbacher
 Facharzt für Laboratoriumsmedizin,
 Mikrobiologie, Virologie und
 Infektionsepidemiologie –
 Bluttransfusionswesen
 Ärztlicher Leiter der CBT-Gruppe



**Dr. med. Dr. rer. nat.
 Hans-Jörg Hertfelder**
 Facharzt für Transfusionsmedizin –
 Hämostaseologie
 CBT Bonn
 Am Propsthof 3
 53121 Bonn
 h.hertfelder@cbtmed.de



Dr. med. Holger Seidel
 Facharzt für Innere Medizin und
 Transfusionsmedizin – Hämostaseologie
 CBT Bonn und Dortmund
 Am Propsthof 3
 53121 Bonn
 h.seidel@cbtmed.de

Programm

Antithrombotische Therapie in der Gynäkologie
 Wer, was, wann, wieviel und wie lange?

Uhrzeit	Referent	Thema
17:00	PD Dr. med. Johannes Kruppenbacher	Einführung
17:15- 18:00	Dr. med. Dr. rer. nat. Hans-Jörg Hertfelder	Venöse Thromboembolie in der Gynäkologie
18:00- 18:45	Dr. med. Holger Seidel	Heparin Prophylaxe in der Schwangerschaft
18:45- 19:00	Pause	
19:00- 19:20	Diskussion und Lernkontrolle	